

Fachliche Kompetenz und medizinische Fortbildungen – Ihre Ansprechpartner sind:

Laboratoriumsmedizin

Dr. med. Wolfgang Becker

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

Dr. med. Christine Brockmann-Hönig

Fachärztin für Laboratoriumsmedizin und Innere Medizin

Dr. med. Sigmar Lorenz

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

Immunologie & Rheumatologie

Dr. med. Thorsten Krieger

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

Gerinnung & Transfusionsmedizin

Priv. Doz. Dr. med. Kai Gutensohn

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

und Transfusionsmedizin, Hämostaseologie

Dr. med. Wolfgang Becker

Facharzt für Laboratoriumsmedizin

Transfusionsmedizin

Mikrobiologie & Hygiene

Lucretia Hofer

Fachärztin für Mikrobiologie und Infektionsepidemiologie

Dr. med. Dipl.-Biol. Oliver Sandkamp

Facharzt für Mikrobiologie und

Infektionsepidemiologie

Virologie & Infektionserologie

Prof. Dr. med. Heinz-Hubert Feucht

Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie

Humangenetik & Molekulare Diagnostik

Prof. Dr. med. Karsten R. Held

Facharzt für Humangenetik

Allgemeinmedizin

Dr. med. Michael Späth

Facharzt für Allgemeinmedizin

Laborgemeinschaft Hamburg



Haferweg 36+40 | 22769 Hamburg

Tel. 040-33 44 11-99 66

seminare@aesculabor-hamburg.de

www.aesculabor-hamburg.de

info@laborgemeinschaft-hamburg.de

www.laborgemeinschaft-hamburg.de



AescuLaborHamburg
Institut der Labormedizin

Einladung

Fortbildungsveranstaltung

Dienstag, 22. Juni 2010 um 20.00 Uhr s.t.

Therapie des Mamma-Karzinoms in einem regionalen Brustkrebszentrum



Sehr geehrte Frau Kollegin,
sehr geehrter Herr Kollege,

das Mammakarzinom ist die häufigste maligne Erkrankung der Frau. Etwa 11 % aller Frauen in Deutschland erkranken während ihres Lebens an Brustkrebs.

In den letzten 10 Jahren hat die gesamte Behandlung, sowohl die operative als auch die medikamentöse Therapie, eine wesentliche Veränderung erfahren.

Dies führte, trotz leicht ansteigender Tendenz der Brustkrebsrate, zu einem deutlichen Rückgang der Gesamtsterblichkeit an dieser Erkrankung.

Gleichzeitig ist die brusterhaltende Operation, kombiniert mit Nachbestrahlung und gegebenenfalls Chemotherapie, gegenüber der früheren Brustamputation als Standard zu betrachten.

Die neuen Erkenntnisse über den Hormonrezeptorstatus und die damit verbundene postoperative Hormontherapie optimieren die Therapie weiter.

Screeningprogramme und die Etablierung regionaler Behandlungszentren stellen die wichtigsten Fortschritte auf dem Weg zu einer weiteren Reduktion der Mortalität dar. Neue Therapieoptionen und zukünftige Entwicklungen werden den Übersichtsvortrag abrunden.

Wir freuen uns auf einen interessanten und diskussionreichen Abend mit Ihnen.

Mit freundlichen kollegialen Grüßen
AescuLabor Hamburg
Laborgemeinschaft Hamburg
Dr. med. Michael Späth

Ort:

Vortragssaal
AescuLabor Hamburg
Laborgemeinschaft Hamburg
Haferweg 40, 22769 Hamburg

Datum:

Dienstag, 22. Juni 2010 um 20.00 Uhr s.t.

Programm:

20.00 Uhr Dr. med. Michael Späth
Begrüßung und Einführung in das Thema
20.30 Uhr Therapie des Mamma-Karzinoms in einem regionalen Brustkrebszentrum
22.00 Uhr Diskussion
22.30 Uhr Ende der Veranstaltung

Referent:

Priv. Doz. Dr. med. Kay Friedrichs
Facharzt für Gynäkologie und Geburtshilfe,
Gynäkologische Onkologie
Kooperatives Mammazentrum Brustklinik
im Krankenhaus Jerusalem Hamburg

Fortbildungspunkte:

Diese Fortbildungsveranstaltung wurde von der Ärztekammer Hamburg anerkannt und mit 4 Punkten bewertet.

**Die nächste Fortbildung findet
am 31. August 2010 statt.**

**Thema: Differentialdiagnostische Abwägung bei
der Interpretation unklarer Blutbilder**

**Dr. med. Thomas Nebe
Onkologikum Frankfurt**

Anmeldung:

**Fortbildungsveranstaltung
Therapie des Mamma-Karzinoms in einem
regionalen Brustkrebszentrum**

am 22. Juni 2010

Wir bitten um Ihre Anmeldung kostenfrei
per Telefax an: 0800-834 32 40

oder per Post an:

AescuLabor Hamburg
Laborgemeinschaft Hamburg
Veranstaltungsorganisation
Haferweg 36+40, 22769 Hamburg

Titel, Vorname, Name

Titel, Vorname, Name

Titel, Vorname, Name

Absender/Praxisstempel

Datum, Unterschrift